

**Zeitschrift:** Schweizer Schule  
**Herausgeber:** Christlicher Lehrer- und Erzieherverein der Schweiz  
**Band:** 28 (1941)  
**Heft:** 6

**Artikel:** Ein neuer Ferienkurs der Universität Freiburg  
**Autor:** [s.n.]  
**DOI:** <https://doi.org/10.5169/seals-527729>

### **Nutzungsbedingungen**

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

### **Conditions d'utilisation**

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

### **Terms of use**

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

**Download PDF:** 16.03.2025

**ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>**

sammenwirken und ihr für die weitere Entfaltung alles Gute wünschen. Am besten bekunden wir unsere Dankbarkeit und das Verständnis für die Bedeutung unserer katholischen Hochschule, indem wir sie — wo wir können — geistig und finanziell unterstützen,

ihr im katholischen Schweizervolke einen immer breiteren Wurzelgrund schaffen helfen und ihr die studierende Jugend unserer Heimat zuführen.

Luzern.

Hans Dommann.

## Eie neuer Ferienkurs der Universität Freiburg

Der angekündigte Ferienkurs über „Autorität und Freiheit“ beginnt Montag, den 22. September, 16.00, und endet Freitag, den 26. September, gegen Mittag. Das Programm ist soeben erschienen. Hier die Vortragsfolge: 22. Sept. Prof. de Munnynck, Fribourg: La nature de la liberté. Derselbe: La nature de l'autorité. 23. Sept. Prälat Mäder, Basel: Die Autorität — Quelle der Freiheit. Rektor P. Rohner, Freiburg: Das Gewissen — Stimme der Autorität. Schulinspektor Dr. Fehr, Appenzell: Erziehung zur Freiheit. Bundesrat Etter, Bern: Autorität und Freiheit in der Familie. 24. Sept. Rektor P. Banz, Einsiedeln: Autorität und Freiheit in der Schule. Prof. P. Holenstein, Stans: Autorität und Freiheit in der Wissenschaft. Prof. Bovy, Genève: Autorité et liberté dans l'art. Prof. Keller, St. Gallen: Autorität und Freiheit im Wirtschaftsleben. 25. Sept. Staatsrat Dr. J. Piller, Fribourg: Autorité et liberté dans l'Etat. Redaktor Müller-Büchi, Freiburg: Christliche Demokratie. Prof. de Menasce, Fribourg: Révélation et expérience religieuse. Prof. Häfele, Freiburg: Dogma und Symbol. 26. Sept. Prof. Journet, Fribourg: Sacrement et grâce. Dr. R. Gutzwiller, Zürich: Gesetz und Liebe. Mgr.

Besson, Fribourg: L'Eglise, gardienne de l'autorité et de la liberté.

Jeden Abend ist freie Zusammenkunft im Hotel Suisse, z. T. mit musikalischen Darbietungen und kunsthistorischen Projektionen. Am Begrüssungsabend (22. Sept.) spricht S. Magnifizienz P. Rohner über „Autorität und Freiheit — als Problem der Gegenwart“.

Der Ferienkurs richtet sich an alle Gebildeten der Schweiz, vorab an die Erzieher der Jugend. Die Vorträge werden in der Sprache gehalten, in der sie vorstehend angekündigt sind. Vormittags beginnen sie um 9.00, nachmittags um 16.00. Nach jedem Vortrag ist Aussprache mit Kurzreferat. Von sämtlichen Vorträgen ist eine Zusammenfassung zu Beginn des Kurses erhältlich.

Anmeldungen sind bis 15. September an die Universitätskanzlei zu richten. Diese stellt Teilnehmertickets aus zum Preis von Fr. 5.—. Sie berechtigen zum Anhören aller Vorträge. Wer nur einzelnen Vorträgen folgen will, hat am Eingang zum Hörsaal eine Gebühr von je Fr. 1.— zu entrichten.

Für Unterkunft zu mässigen Preisen in den Konvikten Albertinum und Salesianum, sowie in guten Hotels kann auf Wunsch gesorgt werden.

---

# Religionsunterricht

---

## Religiöse Bilderbücher \*

Die letzten Jahre haben uns verschiedene religiöse Bilderbücher gebracht, die hier nun

\* Siehe Nr. 5.

kurz besprochen werden sollen. In erster Linie handelt es sich um die bei Herder herausgekommenen beiden Bücher von Franz Weigl und Johann Zinkl, mit Bildern von Ernst Kozics und